Vortrag III: Abschluss Entwicklung einer GUI für den gMix-Simulator

Malte Weinschenk, Jörg Langnickel, Jan Carsten Lohmüller & Alexander Beifuß

27. Januar 2014

- 1 Einleitung
- 2 GUI
- 3 Architektur
- **4** Annotations
- 5 Dependency Checker
- 6 Live Demo

Ausgangssituation

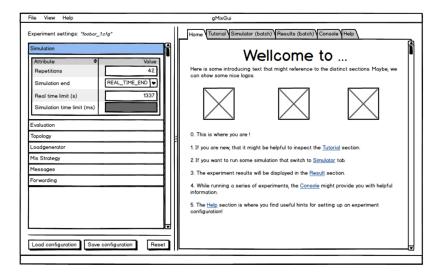
Motivation

Benutzergruppen

Ziele

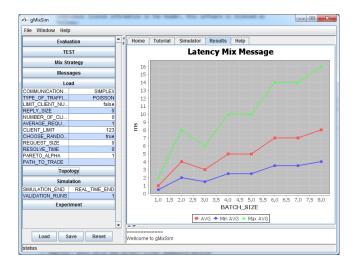
nleitung GUI Architektur Annotations Dependency Checker Live Demo

Designidee



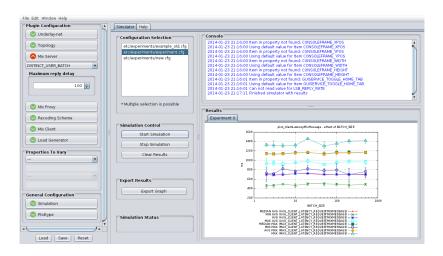
inleitung **GUI** Architektur Annotations Dependency Checker Live Demo

Erste Umsetzung



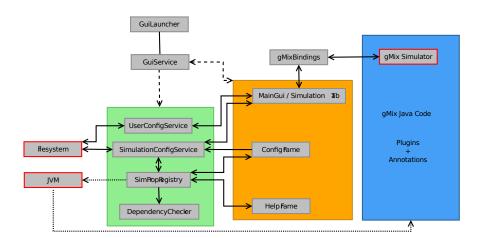
inleitung GUI Architektur Annotations Dependency Checker Live Demo

gMixGUI



Einleitung GUI **Architektur** Annotations Dependency Checker Live Demo

Architektur



Motivation für die Verwendung von Annotationen

	Annotationen	XML zentr.	XML dezentr.	Statisch
Plugin Struktur	++	-	+	
Initialer Aufwand	-	++	+	++
Aufwand neues Plugin	++	+	+	
Erweiterbarkeit Fkt.	+	+(+)	+(+)	?
Unterstützung d. IDE	++	+	+	++

Für GUI-Benutzer ist die verwendete Technik transparent.

Plugin-Entwickler profitieren jedoch sehr von den Annotations.

- ⇒ Es sind wenig Gedanken zur GUI nötig.
- ⇒ Rapid Prototyping

Der Mehraufwand bei der Programmierung des Frameworks ist gerechtfertigt.

inleitung GUI Architektur **Annotations** Dependency Checker Live Demo

Anwendungsbeispiel für Annotationen

```
@PluginSuperclass(
    layerName = "Underlay-net",
    layerKey = "TYPE_OF_DELAY_BOX",
    position = 7)
public abstract class DelayBoxImpl {
```

```
@Plugin(
    pluginName = "Basic delay",
    pluginKey = "BASIC_DELAY_BOX")
public class BasicDelayBox extends DelayBoxImpl {
    @IntSimulationProperty(
        name = "Packet Size (byte)",
        key = "NETWORK_PACKET_PAYLOAD_SIZE")
    private int packetSize = new ...
```

nleitung GUI Architektur Annotations **Dependency Checker** Live Demo

Dependency Checker

- Konfigurationsdateien
- Keine Unterstützung von Abhängigkeiten und Wertebereichen
- Abhängigkeiten zwischen Properties:
 - Value Requirements z.B. Minimal- und Maximalwerte
 - Enable Requirements z.B. gegenseitiger Ausschluß
- Wertebereiche in einem Property: Minimal- und Maximalwerte
- Ziele:
 - Einfache Benutzung
 - Maximale Flexibilität
 - Wertebereiche in einem Property beachten

Live Demo